

Trachycarpus Fortunei Wendl. — Von allen im Tessin kultivierten ostasiatischen Zierpflanzen sät sich diese Palme am reichlichsten aus. Unter schattenspendenden Bäumen bilden die Keimpflanzen oft dicht geschlossene Bestände und sind eine Plage der Gärtner.

Juncus bufonius L. forma **giganteus* A. u. G. — Im Röhricht an der Mündung des Vedeggio-Kanals.

J. articulatus L. var. **repens* (Aschers.) Thellg. — Ebenda.

J. bulbosus L. var. **fluitans* Fr. — Im Origliosee.

Gagea lutea (L.) Ker-Gawl. var. **glauca* Blocki — Im Buschwald an den Dolomitfelsen von Casoro.

**Yucca filamentosa* L. — An den Steilwänden der Schlucht von Gentilino in zahlreichen Stöcken verwildert.

Narcissus biflorus Curtis — Im Tale der Magliasina bei Pura.

**Broussonetia papyrifera* (L.) Vent. — Ostasiatischer Zierbaum, verwildert im Ufergebüsch der Faloppia.

**Kochia scoparia* (L.) Schrader var. *culta* Voß — Zahlreich auf Schutt am See, Lugano.

Silene pendula L. — Subspotan auf grasigem Hang bei Chiasso.

Cerastium latifolium L. forma *lanceolatum* (Fenzl) Br.-Bl. — Herrn Dr. Josias Braun-Blanquet verdanke ich die präzisere Bestimmung des in den Ber. Schw. B. Ges. 1920 p. 346 nur mit dem Speziesnamen angezeigten Fundes.

**Anemone japonica* S. u. Z. — Subsp. auf Mauer in Tesserete.

Ranunculus Flammula L. var. **serratus* DC. — In Graben bei Bioggio.

R. repens L. var. **villosus* Lamotte — Am Seeufer bei Bissonne. Scheint für die Schweiz neu zu sein.

R. flaccidus Pers. forma **terrestris* Gr. und Godr. — Auf trocken gewordenem Seeboden bei Melide.

Thalictrum Bauhini Crantz var. **latifolium* Rikli — Am Bache des Pian Scairolo unweit Figino; an der Mündung des Vedeggio-Kanals.

Mahonia japonica (Thunb.) DC. var. **Bealei* (Fortune) Fedde — Sät sich in Tessiner Gärten reichlich aus.

**Papaver apulum* Ten. — Zahlreich in einem Graben entlang einer Handelsgärtnerei in Lugano, vermutlich aber adventiv, da mit *Ranunculus arvensis* und *Alchemilla arvensis* vergesellschaftet, beides im Gebiet nicht häufige Arten.

P. Rhoas L. var. **strigosum* (Bönningh.) Schur — Adventiv in Balerna und Melide.

Sisymbrium Loeselii L. forma **pallidiflorum* mihi — Differt a typo: flores pallide nec saturate lutei. Sehr zahlreich in dem großen Bestände der Art am Cassarate, Lugano. Die Form sticht so sehr vom Typus ab, daß man sie, aus einiger Entfernung gesehen, für eine andre Spezies halten könnte. Blühte 1921 von Mai bis Anfang Dezember.

S. orientale L. forma **irioides* Thellg. — Völlig eingebürgert am See bei Capolago.

**Calepina irregularis* (Asso) Thellg. — Adventiv entlang der Bahn bei Balerna.

**Barbarea verna* (Miller) Aschers. — Adventiv auf Ruderalstellen bei Lugano, Melide und Pazzallo.